

Das Fachforum Ministerien, zu dem die Karg-Stiftung regelmäßig die Vertreter der deutschen Kultus- und Sozialministerien einlädt, bietet eine bundesweite Plattform zur bildungspolitischen und fachlichen Information und Kooperation der Konzepte in der Begabtenförderung im Kinder- und Jugendbereich.

In 2009 steht das Themengebiet *Transition* im Mittelpunkt des Forums. Unter dem Motto „Herausforderung Übergänge – Bildung für hochbegabte Kinder und Jugendliche gestalten“ soll diskutiert werden, welche Strategien und Strukturen im Bildungssystem erforderlich sind, um Lern- und Entwicklungsprozesse an den Schnittstellen KiTa-Grundschule, Grundschule-Sekundarstufe sowie Sekundarstufe-Berufsbildung bzw. Hochschule erfolgreich zu begleiten und zu unterstützen. Es soll erarbeitet werden, wie sich die Kompetenzen und Potenziale hochbegabter Kinder und Jugendlicher zur Bewältigung der Übergänge stärken lassen.

Ziel des Forums ist es, anhand von Vorträgen und Diskussionen bestehende Konzepte und Modellprojekte zu präsentieren, Anforderungen und Schwierigkeiten zu identifizieren sowie Gelingensbedingungen für erfolgreiche Übergänge zu formulieren.

**Moderation:**

Karin Dittrich-Brauner, Lich

**Verantwortlich:**

Silvia Künzel

Karg-Stiftung  
für Hochbegabtenförderung  
Lyoner Straße 15, im Atricom  
60528 Frankfurt am Main

Vorstand:

Dr. Ingmar Ahl  
Guido Schäfer



## Fachforum Ministerien

### Herausforderung Übergänge - Bildung für hochbegabte Kinder und Jugendliche gestalten

12. – 13. Mai 2009

im Hotel Scheidberg in Wallerfangen

## Herausforderung Übergänge - Bildung für hochbegabte Kinder und Jugendliche gestalten

### Agenda Fachforum Ministerien

Dienstag, 12. Mai 2009

13:15/13:30 Uhr	Abfahrt Bus-Shuttle von Saarbrücken Hbf/Saarlouis Hbf zum Hotel Scheidberg in Wallerfangen
Bis 14:00 Uhr	Anreise ins Hotel Scheidberg
14:00 Uhr	Mittagsimbiss
<b>15:00 Uhr</b>	<b>Begrüßung</b> Dr. Peter Lex, Vorsitzender des Stiftungsrats der Karg-Stiftung
<b>15:10 Uhr</b>	<b>Grußwort</b> Annegret Kramp-Karrenbauer Ministerin für Bildung, Familie, Frauen und Kultur des Saarlandes
<b>15:30 Uhr</b>	<b>„Übergänge konkret“</b> Auftakt mit Fallbeispielen
16:15 Uhr	Kaffeepause
<b>16:45 Uhr</b>	<b>Eröffnungsvortrag: „Gestaltung von Übergängen – Konzeptionen, Forschungsbefunde und Perspektiven“</b> Prof. Dr. Petra Hanke, Münster - anschl. Diskussion
18:00 Uhr	Aufbau der interaktiven Präsentation durch die Teilnehmenden
<b>18:30 Uhr</b>	<b>Interaktive Präsentation „Übergänge“</b> Vorstellung von Ansätzen und Konzepten aus den Bundesländern
20:00 Uhr	Abendessen und Ausklang

Mittwoch, 13. Mai 2009

Ab 07:30 Uhr	Frühstück
<b>08:30 Uhr</b>	<b>Vortrag: „Bildungsübergänge – ein Ansatz aus der Familienentwicklungspsychologie“</b> Wilfried Griebel, München - anschl. Diskussion
09:45 Uhr	Kaffeepause
<b>10:00 Uhr</b>	<b>Parallele Arbeitsgruppen mit Praxisbeispielen:</b> <u>Übergang KiTa – Grundschule:</u> <b>Die flexible Schuleingangsstufe in der Salzbödetal-Schule</b> Anne Westerholt, Lollar-Salzböden Christiane Hofmann, Lollar-Salzböden
	<u>Übergang Grundschule – Sek I:</u> <b>Begabtenförderung am Übergang – Kooperation als Herausforderung</b> Dr. Matthias Korn, Dresden Dr. Tim Rohrmann, Denkte
	<u>Übergang Sek II – Hochschule:</u> <b>Juniorstudium an der Universität des Saarlandes</b> Prof. Dr. Frank Mücklich, Saarbrücken Wolfgang Asselborn, Lebach
<b>11:30 Uhr</b>	<b>Thesenvortrag: „Übergänge erfolgreich gestalten“</b> Armin Hackl, Mitglied des Kuratoriums der Karg-Stiftung
<b>12:15 Uhr</b>	<b>Transferplanung der Bundesländer</b> Abschluss im Plenum
12:45 Uhr	Mittagsimbiss
13:00 Uhr	
14:00 Uhr	Abfahrt Bus-Shuttle vom Hotel Scheidberg nach Saarbrücken Hbf (ICE ab Saarbrücken Hbf 14:59 Uhr)